

Rauschende Nacht für guten Zweck

475 Gäste schwingen beim Bühnenball im Stadttheater das Tanzbein

Horst Becker

Am Sonnabend öffnete das Stadttheater wieder seine Türen für einen Bühnenball. Die Rendsburger Serviceclubs Inner Wheel, Lions Rendsburg und Rendsburg-Königsthor, Rotary Rendsburg und Rendsburg-Mittelholstein, Round Table 68 sowie die Wirtschaftsjuvenoren richteten den Ball gemeinsam mit dem Schleswig-Holsteinischen Landestheater aus.

Generalintendantin Dr. Ute Lemm, Sabine Borchers als Sprecherin des Organisationskomitees und Bürgermeisterin Janet Sönnichsen als Schirmherrin konnten 475 Gäste zu einer rauschenden Ballnacht im Theater begrüßen.

Eine Gala mit Operette und Musical, dem Sinfonieorchester, das auch Popsongs spielt, sowie Gesangssolisten stand auf dem Programm. Auch kleinere Räume wie die Lounge, das Rote Foyer und zwei Chorgarderoben wurden mit unterschiedlichen Aktionen bespielt. Die Bühne wurde zur Tanzfläche. Die Showband „Joker“ sorgte für Stimmung.

Bei einer Tombola mit mehr als 1000 Losen konnten die Ballgäste 300 wertvolle Preise gewinnen, die von Unternehmen aus der Region gesponsert wurden. Mit dem Erlös des Balles soll eine weitere Stelle in der Theaterpädagogik geschaffen werden, um Jugendlichen in der Region die Möglichkeit zu geben, das Theater zu erleben und theaterpädagogisch begleitet zu werden.

Mitorganisator Florian Berndt freute sich über die gute Stimmung unter den Ballgästen. „Alle wollen wieder feiern. Die Bremse ist gelöst.“

WEITERE BILDER **shz.de**
vom Event finden Sie unter
www.shz.de/44278961



Die Musiker der Showband „Joker“ lockten die Ballgäste immer wieder zum Tanzen auf die Theaterbühne.

Fotos: Horst Becker



Das Stadttheater wurde für den Bühnenball festlich angestrahlt.



Matthias und Saskia Bruhn sowie Ex-Bürgermeister Pierre Gilgenast und Gattin Diana Zäck (von links) stellten sich neben einer „Lady in Red“ auf.



Dr. Ute Lemm (v.l.), Sabine Borchers und Bürgermeisterin Janet Sönnichsen als Schirmherrin begrüßten die Gäste des Bühnenballs.



Der Westerröfelder Bürgermeister Otto Schülldorf mit Ehefrau Silke.



Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Serviceclubs und der Wirtschaftsjuvenoren: Kerstin Scheil (von links), Esther Niederdellmann, Sarah Sackwitz und Birte Karstens, dahinter Walther Preuß (von links), Jan Niklas Glaymeyer und Hans Timm.



Der Produktionsstättenleiter Harro Adler war für den reibungslosen Ablauf des Bühnenballs zuständig.



Mehr als 1000 Tombola-Lose waren innerhalb von 18 Minuten bereits verkauft – ganz zur Freude von Heidrun Timm (von links), Bernd Jäger, Nicole Claussen, Bernhard Klauder sowie Karsten Müller.